

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

21.08.2026

Geschäftszeichen:

I 37.1-1.8.1-14/21

Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/
allgemeinen Bauartgenehmigung
vom 5. Juni 2020**

Nummer:

Z-8.1-29

Antragsteller:

ALTRAD plettac assco GmbH

Adam-Opel-Straße 7

58840 Plettenberg

Geltungsdauer

vom: **21. August 2026**

bis: **3. Juni 2030**

Gegenstand des Bescheides:

Gerüstbauteile für das Gerüstsystem "PLETTAC SL 70"

Dieser Bescheid ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-8.1-29 vom 5. Juni 2020, geändert und ergänzt durch Bescheid vom 28. Mai 2025.

Dieser Bescheid umfasst vier Seiten und zwei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartgenehmigung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeinen Bauartgenehmigung werden wie folgt geändert und ergänzt:

a) Tabelle 1 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 1: Gerüstbauteile für das Gerüstsystem "PLETTAC SL 70"

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Details / Komponenten nach Anlage A, Seite
Gerüstspindel starr, buckelgeschweißt	148	---
Stahlbelag RE 32	149	---

b) Tabelle 2 wird wie folgt aktualisiert:

Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die metallischen Werkstoffe der Gerüstbauteile

Werkstoff	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204
Aluminium- legierung	EN AW-6082 T5	EN AW- Al Si1MgMn	DIN EN 755-2	3.1
	EN AW-6082 T6			
	EN AW-6060 T66	EN AW- Al MgSi		
	EN AW-6063 T66	EN AW- Al Mg0,7Si		

c) Tabelle 2 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die metallischen Werkstoffe der Gerüstbauteile

Werkstoff	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204
Präzisions- stahlrohr	1.0580	E355+N *)	DIN EN 10305-2	3.1 *)
*) Das CEV darf 0,45 nicht übersteigen. Im Abnahmeprüfzeugnis 3.1 sind die zur Ermittlung des CEV erforderlichen Elementanteile explizit auszuweisen.				

d) Abschnitt 2.3.2 wird wie folgt ergänzt:

- Mindestens 0,1% der Schweißnähte der Gerüstspindeln nach Anlage A, Seite 148, mindestens aber einmal je Fertigungswoche, sind entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Arbeitsanweisung zu überprüfen.

e) Abschnitt 2.3.3 wird wie folgt ergänzt:

- Bei mindestens fünf Gerüstspindeln nach Anlage A, Seite 148 sind die Schweißnähte entsprechend Abschnitt 2.3.2 zu überprüfen.

f) Tabelle 5 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 5: Zuordnung der Beläge zu den Lastklassen

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Feldweite l [m]	Verwendung in Lastklassen
Stahlbelag RE 32	149	$\leq 2,0$	≤ 6
		2,5	≤ 5
		3,0	≤ 4

g) Tabelle 6 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 6: Bemessungswerte der horizontalen Wegfedern

Belag	nach Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite l [m]	Lose $f_{o\perp,d}$ [cm]	Steifigkeit $c_{\perp,d}$ [kN/cm]	Federkraft $N_{\perp,Rd}$ [kN]
Stahlbelag RE 32	149	2	$\leq 2,5$	3,34	2,10	3,09
			3,0	4,00	1,43	2,40

h) Tabelle 7 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle 7: Bemessungswerte der horizontalen Kopplungsfedern je Gerüstfeld

Belag	nach Anlage A, Seite	Anzahl Beläge pro Gerüstfeld	Feldweite l [m]	Lose $f_{o\parallel,d}$ [cm]	Steifigkeit $c_{\parallel,d}$ [kN/cm]	Federkraft $N_{\parallel,Rd}$ [kN]
Stahlbelag RE 32	149	2	$\leq 3,0$	0,75	5,18	4,38

i) Abschnitt 3.2.7 wird wie folgt ergänzt:

- für die Gerüstspindeln nach Anlage A, Seite 148:

$$A = A_s = 3,09 \text{ cm}^2$$

$$I = 3,60 \text{ cm}^4$$

$$W_{el} = 2,42 \text{ cm}^3$$

$$W_{pl} = 1,25 \cdot 2,42 = 3,03 \text{ cm}^3$$

Die Berechnungsgrundlagen nach DIN 4425 bzw. DIN EN 12811-1 dürfen für diese Gerüstspindeln wie für den Werkstoff S355 angewendet werden.

ZU ANLAGE A:

j) In Anlage A werden die Seiten 148 und 149 ergänzt.

ZU ANLAGE B:

k) Tabelle B.1 wird wie folgt ergänzt:

Tabelle B.1: Gerüstböden als Belag des Hauptfeldes

Gerüstboden	Anzahl je Gerüstfeld	nach Anlage A, Seite
Stahlbelag RE 32 *)	2	149
*) Innerhalb dieser Regelausführung darf der Stahlbelag RE 32 in gleicher Weise verwendet werden wie die Stahlbeläge nach Anlage A, Seiten 16 und 17.		

I) **Tabelle B.2 wird wie folgt ergänzt:**

Tabelle B.2: Bauteile der Regelausführung

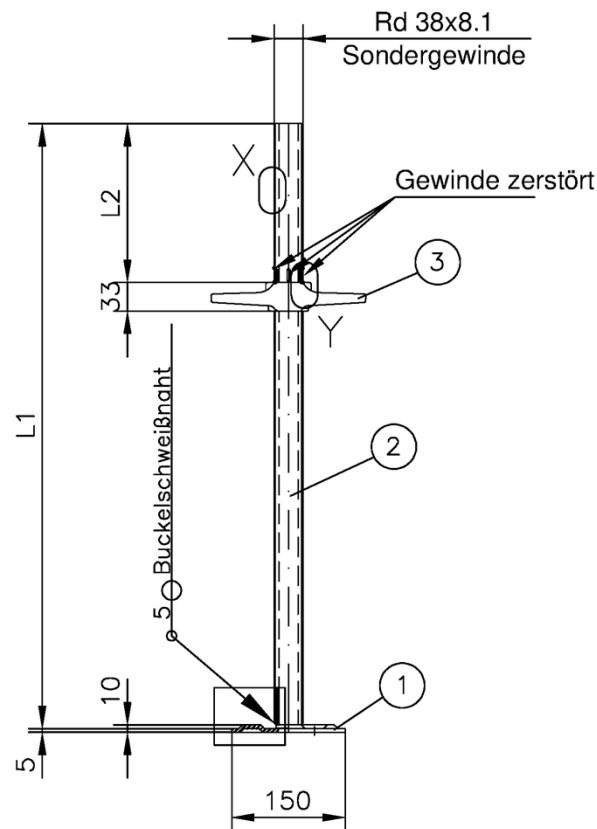
Bezeichnung	Anlage A, Seite
Gerüstspindel starr, buckelgeschweißt	148
Stahlbelag RE 32	149

Folgende technische Spezifikationen werden in Bezug genommen:

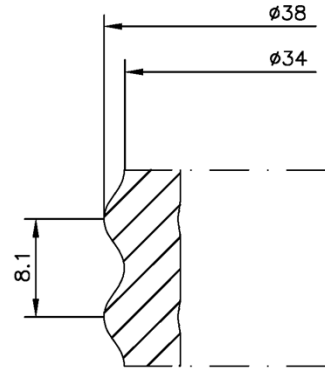
- DIN EN 755-2:2025-09 Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 2: Mechanische Eigenschaften
- DIN 4425:2024-02 Leichte Gerüstspindeln - Konstruktive Anforderungen, Tragsicherheitsnachweis und Herstellung
- DIN EN 10204:2005-01 Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen
- DIN EN 10305-2:2016-08 Präzisionsstahlrohre - Technische Lieferbedingungen - Teil 2: Geschweißte kaltgezogene Rohre
- DIN EN 12811-1:2004-03 Temporäre Konstruktionen für Bauwerke - Teil 1: Arbeitsgerüste - Leistungsanforderungen, Entwurf, Konstruktion und Bemessung

Andreas Schult
Referatsleiter

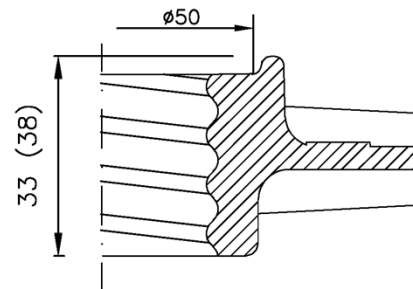
Beglaubigt
Gilow-Schiller



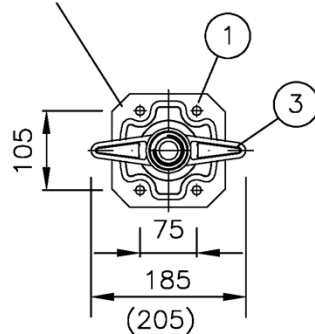
Detail X



Detail Y



Kennzeichnung



Gerüstspindel	0.40m	0.60m	0.80m
L1 (mm)	400	600	800
L2 (mm)	150	150	200
Gew. (kg)	2.9	3.6	4.3

- ① profilierte Fußplatte 150x5 S235JR, DIN EN 10025-2
 ② Gerüstspindel Ø38x4 E 355 +N DIN EN 10305-2
 ③ Spindelmutter EN-GJMW-400-5; DIN EN 1562
 alternativ: EN-GJS-450-10; DIN EN 1563

Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o

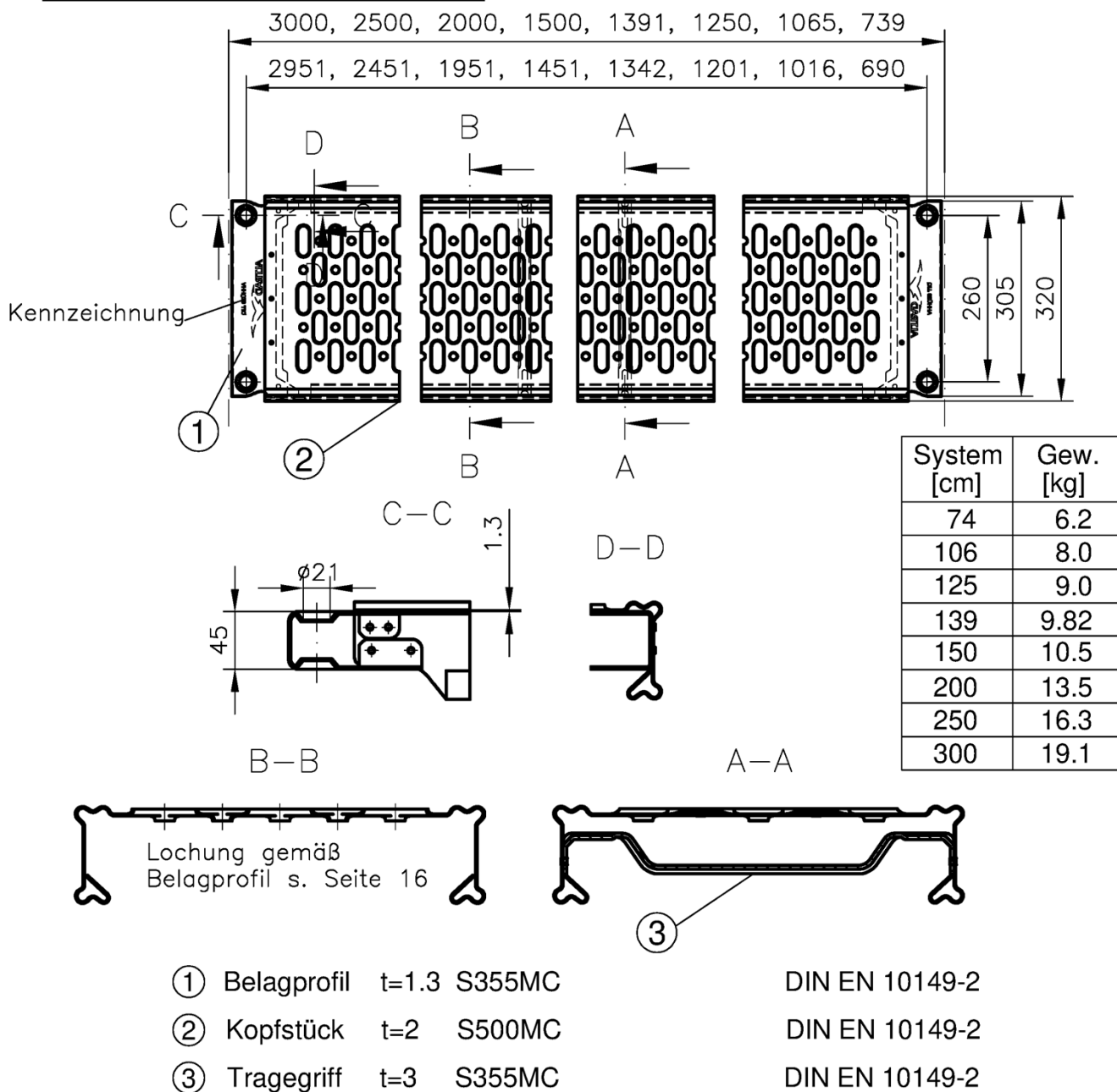
Zeichnung beim DIBt hinterlegt

Gerüstsystem "PLETTAC SL 70"

Gerüstspindel starr, buckelgeschweißt

**Anlage A,
Seite 148**

Feldlänge	Verwendung bis Lastklasse	zul p *) [kN/m ²]
≤ 2.00 m	6	10,0
2.50 m	5	7,5
3.00 m	4	5,0



Überzug nach DIN EN ISO 1461 - t Zn o

Zeichnung beim DIBt hinterlegt

Gerüstsystem "PLETTAC SL 70"

Stahlbelag RE 32

Anlage A,
Seite 149